

Herzlich Willkommen zum Trägerdialog

23.11.2021



Kommunale
Jobcenter –

**Stark.
Sozial.
Vor Ort.**

Inhaltliche Schwerpunkte

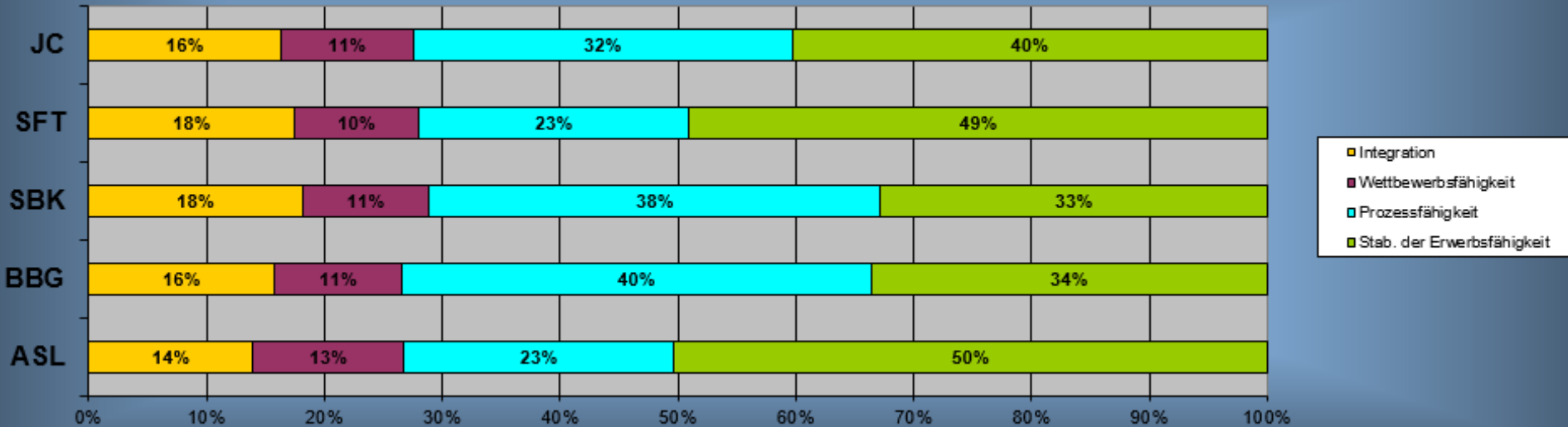
1. Informationen zur Kundenstruktur
2. Inhaltliche und budgetäre Schwerpunkte/Entwicklung
3. Ausführungen zu strukturell-organisatorischen Änderungen
4. Hinweise zur Zusammenarbeit zwischen dem Jobcenter Salzlandkreis und Trägern
5. Informationen des Salzlandkreises zur Umsetzung von ESF-Programmen





1. Informationen zur Kundenstruktur (Stand: Okt. 2021)

Anteile der aktuellen Förderziele im JC und nach Standorten



Förderziel	Entwicklungsziel	gesamt		unter 35		35 und älter	
		Personen	Anteil	Personen	Anteil	Personen	Anteil
Integration	ohne Förderung	747	10%	137	7%	610	11%
Integration	Bewerbungscompetenz	477	6%	213	11%	264	5%
Wettbewerbsfähigkeit	Qualifikation	539	7%	274	14%	265	5%
Wettbewerbsfähigkeit	Arbeitsverhalten	117	2%	99	5%	18	0%
Wettbewerbsfähigkeit	Arbeitsmotivation	183	2%	115	6%	68	1%
Prozessfähigkeit	Sozialkompetenz	133	2%	53	3%	80	1%
Prozessfähigkeit	Rahmenbedingungen	1128	15%	218	11%	910	16%
Prozessfähigkeit	Lebenspraktische Kompetenzen	677	9%	185	10%	492	9%
Prozessfähigkeit	Mitwirkung in der Fallsteuerung	383	5%	171	9%	212	4%
Prozessfähigkeit	Ausbildungsreife	91	1%	91	5%	0	0%
Stab. der Erwerbsfähigkeit	Leistungsfähigkeit	3019	40%	351	18%	2668	48%

1. Informationen zur Kundenstruktur (Stand: Okt. 2021)

Eckdaten Oktober 2021 mit Vergleich Oktober 2020

Statistik SGB II Träger im SLK	Oktober 2020					Oktober 2021					Entwicklung	
	SO ASL	SO BBG	SO SBK	SO SFT	Summe	SO ASL	SO BBG	SO SBK	SO SFT	Summe	absolut	%
Arbeitslose SGB II	1.027	1.357	995	1.149	4.528	1.082	1.319	1.065	1.123	4.589	61	1,3
Arbeitslose Jugendliche U 25 Jahre SGB II	70	71	43	60	244	47	58	55	56	216	-28	-11,5
Anzahl eLB ALG II	2.771	3.406	3.406	2.786	12.369	2.583	3.162	3.151	2.568	11.464	-905	-7,3
Sozialgeldempfänger	980	1.100	1.184	857	4.121	1.006	1.253	1.270	1.103	4.632	511	12,4
Gesamt eLB + Sozialgeldempfänger	3.751	4.506	4.590	3.643	16.490	3.589	4.415	4.421	3.671	16.096	-394	-2,4
eLB unter 25 Jahre	393	387	461	314	1.555	353	374	406	291	1.424	-131	-8,4
Anzahl Bedarfsgemeinschaften	2.216	2.826	2.705	2.276	10.023	2.074	2.639	2.541	2.142	9.396	-627	-6,3
eLB mit Erwerbseinkommen >400€	335	399	477	350	1.561	294	368	405	295	1.362	-199	-12,7
dar. Selbständige	15	6	33	16	70	8	8	22	12	50	-20	-28,6
Teilnehmer Arbeitsgelegenheiten	272	272	325	266	1.135	208	228	216	223	875	-260	-22,9
davon U 25	1	0	2	0	3	1	7	1	0	9	6	200,0
Teilnehmer geförderte Berufsausbildung	10	9	6	4	29	11	10	5	8	34	5	17,2
davon U 25	6	7	6	2	21	7	7	3	5	22	1	4,8
Eingliederungszuschuss	31	39	28	22	120	16	33	45	27	121	1	0,8
davon U 25	4	3	7	1	15	1	1	5	4	11	-4	-26,7
Teilnehmer Einstiegsgeld Gesamt	8	3	1	8	20	7	8	3	7	25	5	25,0
davon U 25	1	0	0	1	2	3	2	0	0	5	3	150,0
Teilnehmer berufliche Weiterbildung	19	28	27	33	107	14	24	22	24	84	-23	-21,5
davon U 25	1	1	2	3	7	0	2	1	2	5	-2	-28,6
Arbeitsunfähige	159	202	368	248	977	123	157	326	220	826	-151	-15,5
Arbeitsaufnahmen 1. Arbeitsmarkt kumuliert bis 30.9.	441	680	638	472	2.231	462	661	575	453	2.151	-80	-3,6
darunter SV pflichtig kumuliert bis bis 30.9.	284	455	452	328	1.519	310	473	430	336	1.549	30	2,0
Einwohner¹	35.021	57.008	54.981	42.773	189.783	34.753	56.715	54.708	42.273	188.449	-1.334	-0,7
alle zivilen Erwerbspersonen¹	17.176	28.894	26.895	21.599	94.564	16.937	28.488	26.286	21.308	93.019	-1.545	-1,6

¹ Quelle: Stat. Landesamt und Bundesagentur für Arbeit

2. Inhaltliche und budgetäre Schwerpunkte

Verbesserung der Teilhabe(chancen) von Langzeitleistungsbeziehern

Ziel:

Erhöhung der Anzahl der aktivierten erwerbsfähigen Langzeitleistungs- bezieher (LZB) durch einen strategisch individuellen Instrumenten-einsatz zur nachhaltigen Integration in Erwerbstätigkeit Ergebnisse der AG Langzeitbezieher

Maßnahmen:

- ✓ neue Beratungsansätze – Beratungssetting
- ✓ Definition von Zielgruppen
- ✓ Einbeziehung von Kunden bei der Gestaltung von Vergabeinhalten
- ✓ Wirkungsanalyse – Messgrößen



Kommunale
Jobcenter –

**Stark.
Sozial.
Vor Ort.**

2. Inhaltliche und budgetäre Schwerpunkte

Verbesserung der Teilhabe(chancen) von Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen

Ziel:

Erhöhung der Anzahl der aktivierten Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen durch einen strategisch individuellen Instrumenteneinsatz zur Sicherung der Erwerbsfähigkeit

Maßnahmen:

- ✓ Motivationslage der Kunden
- ✓ Überprüfung der Leistungsfähigkeit
- ✓ Entwicklung neuer Ansätze für Vergabemaßnahmen
- ✓ Transparenz- Netzwerkarbeit
- ✓ Bessere Nutzung von Ressourcen



Kommunale
Jobcenter –

**Stark.
Sozial.
Vor Ort.**

2. Inhaltliche und budgetäre Schwerpunkte

Verbesserung der Teilhabe(chancen) von U 25-Jährigen

Ziel: Erhöhung der Anzahl der aktivierten U **25-Jährigen** durch einen strategisch individuellen Instrumenteneinsatz zur nachhaltigen Gestaltung des Übergangs in den Beruf

Maßnahmen:

- ✓ Elternarbeit
- ✓ Ausbildungsplatzvermittlung
- ✓ Spezialisierte Eingliederungsberater für Schüler
- ✓ Umsetzung von JASS
- ✓ Verlängerung des Projekts YouthPoints



Kommunale
Jobcenter –

**Stark.
Sozial.
Vor Ort.**

2. Inhaltliche und budgetäre Schwerpunkte

Eingliederungsinstrument		PLAN 2022	PLAN 2021	% 2022	% 2021	Entwick- lung
533000	Aufwend. Mehraufwandsentschädigung	2.010.000	2.530.000	13,6	14,6	-1,0
533030	Aufwend. Vermittlungsgutschein § 45 Abs. 7 SGB III	55.000	72.000	0,4	0,4	
533040	Aufwend. Vermittlungsbudget § 44 SGB III	100.000	105.000	0,7	0,6	
533050	Aufwend. Maßn. Aktiv.u.berufl. Einglied. § 45 SGB III	6.043.442	6.758.231	40,8	39,0	+1,8
533060	Aufwend. SVM	650.000		4,4		
533060	Aufwend. Bildungsgutschein gem. § 81 IV SGB III	545.000	690.000	3,7	4,0	
533070	Aufwend. Einstiegs geld § 16b SGB II	30.000	36.000	0,2	0,2	
533072	Aufwend. Eingliederungszuschuss § 88 SGB III	770.000	1.010.000	5,2	5,8	
533074	Aufwend. Einstiegsqualifizierung § 54a SGB III	55.000	75.000	0,4	0,4	
533080	Aufwend. Teilhabe beh. Menschen	285.000	300.000	1,9	1,7	
533092	Aufwend. Leist. Einglied. v. Selbständigen § 16c SGB II	15.000	20.000	0,1	0,1	
533094	Aufwend. Förderung Berufsausbildung § 74 SGB III	565.000	535.000	3,8	3,1	
533096	Aufwend. Ausbildungsbegleit. Hilfen § 75 SGB III	28.000	28.000	0,2	0,2	
533097	Aufwend. nach § 16i SGB II	2.285.000	2.780.000	15,4	16,1	-0,7
533097	Aufwend. nach § 16i SGB II Coaches	285.000	280.000	1,9	1,6	
533103	Aufwend. nach §16e SGB II i.d.F. bis 31.12.2018	0	0	0,0	0,0	
533104	Aufwend. nach §16e SGB II i.d.F. ab 01.01.2019	535.000	970.000	3,6	5,6	-2,0
533200	Aufwend. nach §16f SGB II	436.000	890.000	2,9	5,1	
533220	Aufwend. nach §16h SGB II	107.558	228.611	0,7	1,3	
		14.800.000	17.307.844	100,0	100,0	

Entwicklung zum Vorjahr 2020:

- ✓ EGT -11%
- ✓ eLb -7,3%

→ Betriebsausschuss am
17.11.2021
→ Kreistag am 08.12.2021

8

Jobcenter –

**Stark.
Sozial.
Vor Ort.**

3. Strukturell-organisatorische Änderungen

Abteilung Eingliederung und Teilhabe Frau Weigel			
ASL	BBG	SBK	SFT
Herr Boennen	Frau Dr. Biesold	Frau Mensch	Frau Albrecht
Ü 35	Ü 35	Ü 35	Ü 35
U 35	U 35	U 35	U 35
<i>standortübergreifend</i>			
BuT/Einmalige Beihilfen	Eingliederungs- leistungen	TIM - BASS	AGS
KoE		AJuB	

4. Hinweise zur Zusammenarbeit zwischen Jobcenter und Trägern

- Arbeitsgelegenheiten
- Vergabemaßnahmen
- Gutscheinmaßnahmen
- allgemeine Informationen



AGH-Tätigkeitsbereiche ab 01.01.2022

Ergebnis der Potentialanalyse	Tätigkeitsbereiche	Einsatzbereiche	Laufzeit	Trägerpauschale	
Förderziel 3 Ressourcenbereiche <ul style="list-style-type: none"> • Sozialkompetenz • Mitwirkung in der Fallsteuerung • Rahmenbedingungen • Lebenspraktische Kompetenzen oder Förderziel 4 Ressourcenbereich <ul style="list-style-type: none"> • Leistungsfähigkeit 	1	Hausmeisterlicher Bereich	11 Unterstützung von Vereinen/Einrichtungen/ Gemeinden/Dorfgemeinschaftshäusern (ausschließlich im hausmeisterlichen Bereich)	6 Monate	210 EUR
	2	Grüner/handwerklicher Bereich	21 Umfeldpflege in Städten/Gemeinden/OT	01.04. bis 30.11.	210 EUR
			22 Umfeldpflege in Sportvereinen		
			23 Umfeldpflege in sonst. lokalen Vereinen		
			24 Tafelgärten	16.03. bis 30.11.	
			25 Tierheime	6 Monate	
			26 Tiergärten		
	3	Unterstützung sozialer Einrichtungen	31 Tafeln/soziale Kaufhäuser	6 Monate	210 EUR
			32 Unterstützung im Breitensportbereich		
			33 Unterstützung lokaler Vereine/Einrichtungen/ offener Senioreneinrichtungen		
	4	Zielgruppen-AGH (TN benötigen erhöhte sozialpädagogische Betreuung)	41 Universal/Kreativ sowie Integrative Werkstätten	max. 12 Monate	360 EUR
			42 AGH für ELB mit Migrationshintergrund		
			43 Bewerberorientierte Tätigkeiten		



Kommunale
Jobcenter –

**Stark.
Sozial.
Vor Ort.**

AGH-Bedarfseinstellungen

Bedarfseinstellung auf Homepage bis spätestens	Einreichung der Angebote durch die Maßnahmeträger bis zum	Beginn der Arbeitsgelegenheiten ab / im Zeitfenster
15.11.	07.12.	15.01.
15.01.	07.02.	15.03.
15.03.	07.04.	15.05.
15.05.	07.06.	15.07.
15.07.	07.08.	15.09.
15.09.	07.10.	15.11.



Kommunale
Jobcenter –

**Stark.
Sozial.
Vor Ort.**

- Einreichung der Antragsunterlagen nach Bekanntgabe der Umsetzungsempfehlungen möglichst in elektronischer Form an Teamleiter EGL, Frau Süßmuth (ksuessmuth@jc.kreis-slk.de)
- Anspruch auf Umsetzung besteht nicht
- Teilnahme an AGH bleibt zunächst weiter freiwillig
- Führungszeugnisse nur für Maßnahmen, wenn die unterstützenden Arbeiten im direkten Kontakt zu Kindern und Jugendlichen erfolgen (hausmeisterliche Helfertätigkeiten fallen nicht darunter)
- Bezuschussung Corona-Bekämpfung endet **nicht** zum 31.12.2021
- Regelungen bzgl. Kostenübernahme Corona-Tests im SGB II (siehe Mail vom 06.05.2021)





Evaluation der Maßnahmeverläufe unter Corona - Bedingungen (Vergaben)

Alternative Umsetzung	<ul style="list-style-type: none"> • nur für Bestands – TN geeignet • sehr hoher Betreuungsaufwand wegen kontaktloser Arbeit • 100% kontaktlose Betreuung nur bedingt möglich, da TN es anders einforderten/benötigten (extrem hohe Persönlichkeitsdefizite vorhanden) • persönliches Einzelcoaching erfolgte im öffentlichen Raum • nur langsame Rückführung in Vollzeitpräsenz
Herausforderung	<ul style="list-style-type: none"> • technische Voraussetzungen der TN • Zuführung und Einholung der Arbeitsaufträge • psychologische Begleitung/Betreuung
Vorschläge	<ul style="list-style-type: none"> • Vergaben auf Hybridform auslegen, damit höhere Flexibilität und individuelle Arbeitsweisen möglich • Leistungsverzeichnisse nur über FZ definieren • starre Zeitvorgaben in Modulen öffnen (flexiblerer Umgang mit TN und Zuführungszeiten möglich) • Altersgruppen wieder enger begrenzen, nicht grundsätzlich mischen • Digitalisierungsanteile integrieren
Zusammenarbeit JC	<ul style="list-style-type: none"> • schnelle Info zu Umsetzungsvorgaben seitens JC • enger und zeitnaher Kontakt zu EB, persönliche Fallbesprechungen fehlten jedoch • gefühlt fast besser als vor Corona = höhere Kontaktdichte
Schnittstellenarbeit / Netzwerkpartner	<ul style="list-style-type: none"> • bedingt gut, hat sich im Verlauf der Zeit verbessert, Einschränkungen für Arbeit am TN jedoch negativ (z. B. fehlende Therapiemöglichkeiten)
Einhaltung Corona Regeln	<ul style="list-style-type: none"> • problemlos, zunächst kontaktlose Betreuung • dann in Kleingruppen bis zu 10 TN + 1 Lehrkraft, in Hybridform • im nächsten Schritt Gruppen bis zu 10 TN + Lehrkraft zzgl. geimpfte/genesene TN (gem. § 5 Abs.3 der Eindämmungsverordnung) • neu ab 12.11.2021: keine Testpflicht bei Gruppen bis 10 TN zzgl. Lehrkraft; bei Gruppen >10 TN gilt § 5 Abs.1 EindVO (Zugang nur nach 3 G, Anwesenheitsnachweis, bei mehr als 2 Tagen Präsenz zwei Tests pro Woche)

Weitere Informationen

- administrative (Maßnahmebetreuer Team EGL) und inhaltliche (Maßnahmebetreuer EB) **Abgrenzung der Aufgabenwahrnehmung** im Rahmen von Vergabemaßnahmen
- Überarbeitung und Einführung **neuer Formblätter** (z. B. anonymisierte TN-Befragung)
- **Neustrukturierung Service** (Dienstleister für alle Abteilungen)
- Eingangspost (Empfänger) so genau wie möglich benennen (z. B. kundenbezogene Informationen mit Benennung zuständiger EB)
- Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen von TN bitte zeitnah einreichen, nicht monatlich gesammelt
- **keine Beratung von Arbeitgebern** zu Arbeitgeberleistungen, insbesondere zu Fördermöglichkeiten über das THCG
- **Schlussrechnungen für Gutscheinmaßnahmen** wegen Jahresabschluss möglichst bis zum 15.12.2021 im JC einreichen

5. Informationen des Salzlandkreises zur Umsetzung von ESF-Programmen

Wird nachgereicht



Kommunale
Jobcenter –

**Stark.
Sozial.
Vor Ort.**

**Herzlichen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**



Kommunale
Jobcenter –

**Stark.
Sozial.
Vor Ort.**